



# Sammlung Theaterzettel

## Der leichtsinnige Herr Bandolin

**Elmendorff, Karl**

**1942-03-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, den 28. März 1942

Vorstellung Nr. 188

Miete B Nr. 15  
I. Sondermiete B Nr. 8

**Uraufführung:**

## Der leichtsinnige Herr Bandolin

Heitere Oper in drei Akten von  
Eugen Bodart

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Spielleitung: Friedrich Brandenburg  
Bühnenbilder: Helmut Nögoldt

### Personen:

Der Herr und Graf von Bandolin . . . . .	Max Valtruschat
Die Fürstin . . . . .	Irene Ziegler
Baron Tibull . . . . .	Theo Lienhard
Eleonore, seine Schwester . . . . .	Lotte Schimpke
Der Parlamentsrat . . . . .	Heinrich Hölzltn
Beronika . . . . .	Nora Landerich ✓
Pomponius, Bandolins Freund und Haushofmeister	Hans Pawelek
Franzl Grevin, Schneidermeister . . . . .	Fritz Bartling
Marianne, seine Frau . . . . .	Erika Schmidt
Ein Leutnant von der Polizei . . . . .	Roland Wächter
Ein Kammerdiener . . . . .	Franz Bartenstein

Die Handlung spielt in der Hauptstadt eines kleinen süddeutschen Fürstentums zur Zeit des ausgehenden Rokoko

Tanzleitung: Wera Donalies — Technische Einrichtung: Walter Schade  
Inspeizient: Anton Schrammel  
Pause nach dem 2. Akt

**Anfang 19 Uhr**

**Kasseneröffnung 18.30 Uhr**

**Ende etwa 21 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.